

beträgt, durch die schmalere Seitenschiffe von 5,49 M. Breite und vor Allem durch je zwei polygon geschlossen Kapellen, die jedem Gewölbjoch des Seitenschiffes zugetheilt sind. Die Vorliebe für solche Kapellenreihen, die durch ihren reichen

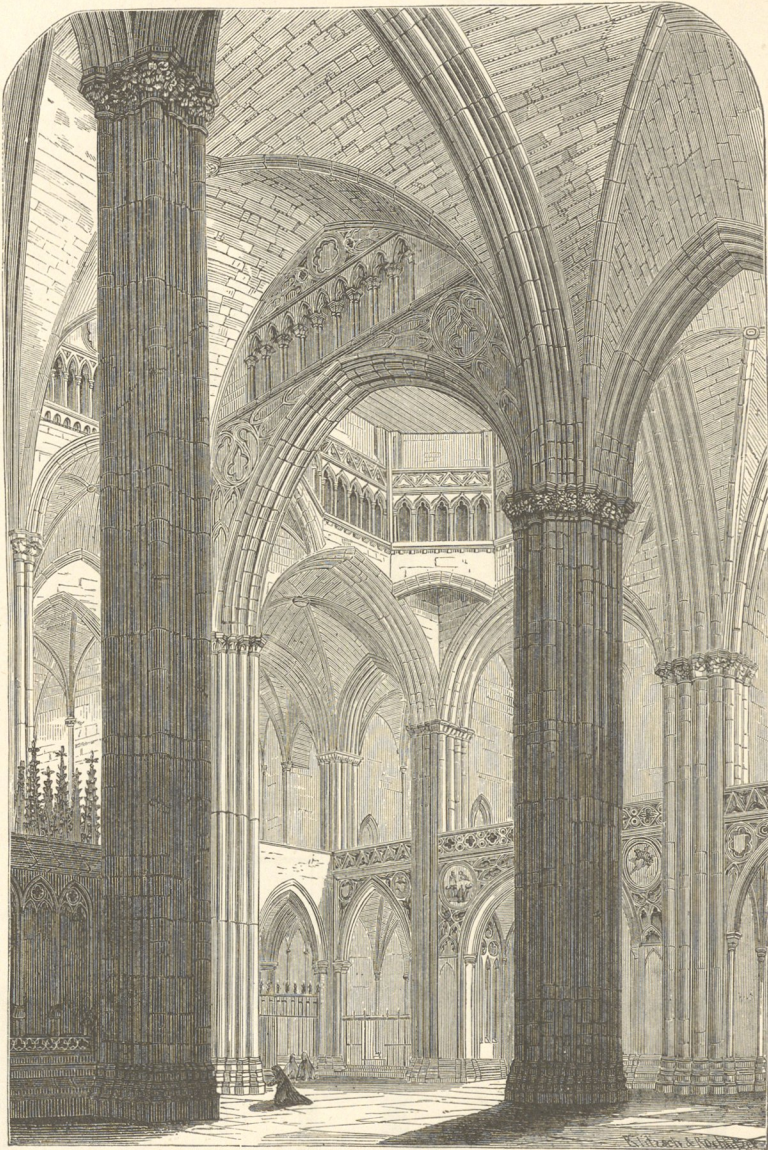


Fig. 749. Inneres der Kathedrale von Barcelona. (Nach Street.)

Wechsel den weiten Dimensionen der Hauptgewölbe erst die rechte Wirkung geben, ist ächt italienisch. Hier hat man diese malerisch effectvolle Anlage sogar an drei Flügeln des Kreuzganges noch durchgeführt. An das Schiff schließt sich ein weit vortretendes Querschiff, und an dieses der Chor mit einem halbrunden Umgang und einem Kranze von neun Polygonkapellen, von welchen sieben auf das Chor-